

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 283.

Dienstag den 1. December.

1868.

Inserate, welche für die Tage des Andreasmarktes bestimmt sind, erbitten uns am **Dienstag** und **spätestens bis Mittwoch Vormittag 10 Uhr**, da bei dem erfahrungsmäßig großen Andrang sonst für rechtzeitiges Erscheinen nicht garantirt werden kann.

Die Expedition.

Bekanntmachung.

Der Kehrriecht aus den Gruben des Garnison-Lazareths hierselbst, sowie das alte Lagerstroh aus den Strohsäcken dieser Anstalt, sollen pro 1869 dem Meistbietenden überlassen werden, wozu ein Licitationstermin auf **Mittwoch den 2. December c. Vormittags 10 Uhr** im Geschäftslokale des unterzeichneten Lazareths, Schwalbacherstraße Nr. 2, woselbst die Bedingungen täglich eingesehen werden können, anberaumt ist.
Wiesbaden, den 26. November 1868.

440

Königliches Garnison-Lazareth.

Bekanntmachung.

Die Sicherstellung der Anfuhr des im hiesigen Garnison-Lazareth erforderlichen Badewassers aus dem Kochbrunnen — 4 Ohm pro Fuhre in 2 Tonnen — für das Jahr 1869, soll dem Mindestfordernden übertragen werden, wozu ein Termin auf

Mittwoch den 2. December c. Vormittags 11 Uhr im Geschäftslokale des unterzeichneten Lazareths anberaumt ist. Die Bedingungen können daselbst täglich eingesehen werden.

Wiesbaden, den 26. November 1868.

440

Königliches Garnison-Lazareth.

Bekanntmachung.

Die Knochenabfälle, sowie das Gespül und die Kartoffelschalen (aus der Küche des hiesigen Garnison-Lazareths, sollen für das Jahr 1869 dem Meistbietenden überlassen werden, wozu ein Licitationstermin auf

Mittwoch den 2. December c. Vormittags 12 Uhr im Geschäftslokale des unterzeichneten Lazareths, woselbst auch die Bedingungen eingesehen werden können, anberaumt ist.

Wiesbaden, den 26. November 1868.

440

Königliches Garnison-Lazareth.

Bekanntmachung.

Für Einzahlung der Staatssteuern vom Monat December, sowie auch der rückständigen Steuern ist Termin auf 1. bis 8. k. Mts. Vormittags bestimmt. Des nahen Jahreschlusses wegen wird alsbald nach Ablauf des abgegebenen Termins das Zwangsverfahren gegen Säumige in Vollzug gebracht.

Wiesbaden, den 30. November 1868. Königl. Steuerkasse des Stadtkreises.
Finler. 22582

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts IV. dahier sollen morgen Mittwoch den 2. December Vormittags 11 Uhr zwei Pferde, Kapellenstraße Nr. 35 hier selbst, gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 1. December 1868. Der Bürgermeister-Adjunkt.
22605 Coulin.

Versteigerung von Pferden und Wagen, sowie Jagdutililien und sonstigen Mobilien aus dem Nachlasse Seiner Königlichen Hoheit des Höchstseligen Herzogs Ernst von Württemberg.

Montag den 7. December d. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in der Herzoglichen Villa, Parkstraße No. 9 dahier, öffentlich meistbietend versteigert, außer anderen Gegenständen, namentlich:

Ein gut zufriedener vierpänniger Zug Wagenpferde, ungarische Race, größten Schlages und besten Alters, „im Ganzen oder paarweise“, an Wagen: 3 zweisitzige Coupé's, 1 ditto viersitzig, eine Calesche, 1 Cabriolet, 1 ditto mit Halbverdeck, 1 Dressirwagen, ferner 2 Schlitten und eine Menge neuer und gebrauchter Pferdegeschirre, Herrn- und Damensättel, feine englische Peitschen etc., sodann eine kostbare Waffensammlung, darunter namentlich 20 Gewehre und Büchsen, Pistolen, Revolver, meistens aus der Fabrik von Westley-Richards.

Diese Gegenstände können jeden Tag in der Herzoglichen Villa eingesehen werden.

Wiesbaden, den 24. November 1868. Der Bürgermeister-Adjunkt.
22371 Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 7. December d. J. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben der verstorbenen Bauunternehmer Anton Mäckler Eheleute zu Wiesbaden:

- 1) ihr zu zwei und auch zu drei Bauplätzen eingetheiltes Grundeigenthum an der Frankfurterstraße, resp. an dem Hainerweg von 1 Morg. 53 Rth. 15 Schuh;
- 2) 1 Morgen 5 Rth. 36 Sch. Acker „Kohlforb“ 2r Gew. zw. einem Weg und Philipp Heinrich Schmidt (Nr. 13), und
- 3) 54 Rth. 10 Schuh Acker „Bierstadterberg“ 4r Gew. zw. Isaac Bär und einem Weg (Nr. 257)

in dem hiesigen Rathhause, Zimmer Nr. 2, zum zweitenmal versteigern lassen. Herr Bauunternehmer Heinrich Mäckler dahier gibt Auskunft.

Wiesbaden, den 30. November 1868. Der Bürgermeister-Adjunkt.
22603 Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 7. December d. J. Nachmittags 3 Uhr wollen die Johann Heim Eheleute von Castel Nr. 1694 des Lagerbuchs 70 Ruthen 55 Schuh

Ader „Hinter der Helenenstraße“ zw. Jacob Wilhelm Kimmel und Philipp Reinhard Herz Erben, welcher in die projectirte, die Bleich- und Wellritzstraße verbindende nächste Parallelstraße mit der Helenenstraße in die daran liegenden Baupläge fällt in dem hiesigen Rathhause, Zimmer Nr. 2, zum zweitenmal versteigern lassen.

Die Situationszeichnung liegt dahier zur Einsicht bereit.

Wiesbaden, den 30. November 1868.
22604

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Steuer.

Es wird hiermit daran erinnert, daß die 4. Rate der städtischen Steuer am 1. December fällig ist. Um den zu großen Andrang zu vermeiden, wollen in der 1. Woche die Bewohner der Straßen mit den Anfangsbuchstaben A. bis L., in der 2. die übrigen sich einfinden.

Wiesbaden, den 28. November 1868.

Maurer, Stadtrechner.

W i d e r r u f .

Die auf Mittwoch den 2. December d. J. Vormittags 10 Uhr ausgeschriebene Versteigerung der Material- und Waarenvorräthe auf der Rheinhlütte bei Diebrich findet nicht statt.

Diebrich, den 27. November 1868.
22523

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Groß.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Verwaltungs-Amtes werden Dienstag den 1. December l. J. Nachmittags 3 Uhr wegen rückständiger Accise 4 Stück Aepfelwein und 3 Stück Wein auf dem Rathhause dahier meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 30. November 1868.
22598

Der Executor.
Dehler.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier werden Dienstag den 1. December l. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause dahier folgende Gegenstände:

- a) 1 Kleiderschrank, 1 Canape, 1 Commode, 1 Spiegel, 1 Schreibtisch, 1 Waschtisch;
- b) 1 Glasschrank, 1 Canape, 1 Uhr, 1 runder Tisch, 4 Stühle, 1 runder Tisch, 1 Waschtisch, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 Matratze, 1 Kiste;
- c) 2 Teppiche, 2 Oelgemälde, 2 Bilder, 1 Plumeau, verschiedenes Porzellan, 1 Decke, 1 Kissen, 1 Ueberzug, 1 Kissen, verschiedenes Küchengeschirr, 1 Kissen, 1 Canapekissen, 1 Willie, 1 Kissen, 1 Oberbett, 1 Korb, 1 Eckbrett, 1 Schachtel mit Inhalt, 1 Vorde, 1 Unterlage, 1 Zuckerhammer, verschiedene Bücher, 2 Präsentirteller, 1 Oberbett, 1 Kissen, 1 Oberbett, 1 Teppich

versteigert werden.

Wiesbaden, den 28. November 1868.
535

Der Gerichts-Executor.
Belte.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Dienstag den 1. December l. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Mobilien, nämlich:

- a. 2 Betten,
- b. 1 Kleiderschrank,

- c. 1 Küchenschrank
- d. 1 Commode,
- e. 1 Commode, 1 runder Tisch, 1 Spiegel

versteigert.

Wiesbaden, den 30. November 1868.
536

Der Gerichts-Executor.
Mayer.

Notizen.

Heute Dienstag den 1. December, Vormittags 11 Uhr:
Bergebung der Lieferung des für die Unterhaltung des städtischen Fassetviehs pro 1869 erforderlichen Bedarfs an Hafer und Streustroh, in dem Bürgermeistereilokale. (S. Tgbl. 282.)

Nachmittags 3 Uhr:
Versteigerung von Fahnen, Gewehren, Hirschfängern etc., bei Königl. Haupt-Steuer-Amte in Viebrich. (S. Tgbl. 282.)

Versteigerung von 11 Aepfel- und 1 Nussbaumstamm, auf dem Baulerrain des Hrn. Maurermeisters Heinrich Ludwig Morasch, an der Sonnenbergerstraße. (S. Tgbl. 282.)

Alle, welche noch Güterpacht schulden, werden zur Zahlung aufgefordert.
C. Christmann sen. 22601

Kleinfinder-Bewahranstalt.

Für unsere Christbescherung ist ferner eingegangen: von Frau Rufus Walther 3 fl., von R. B. und B. R. 1 fl. 45 kr., von Ungenannt 30 kr., von Fr. E. Niessen 1 fl. 45 kr. und von Ungenannt 10 fl.

Den herzlichsten Dank sagt für diese milden Gaben Der Vorstand. 445



Markt 7.

635

Frisch eingetroffen:

Aechte Egmonder Schellfische, Kablian (1. Qualität) etc.

Kirchgasse 27. **Nonnenhof.** Kirchgasse 27.

Heute Abend 6 Uhr Metzelsuppe, Hausmacher Wurst und Sauerkraut. 22587

Meinen Hecht-Essern

empfehle ich eine Anzahl sehr schöner Rheinhechte, stets lebend, nebst einem vorzüglichem 1868r Schiersteiner und ältere Weine billigt.

Rheinlust in Schierstein. 22593

Frische Waldhasen

à 1 fl. 24 kr. auf dem Markte bei

Heinrich Römer aus Bierstadt. 22560

Frankfurter Brenden, Aisgebäckenes, sowie alle Arten Lebkuchen empfiehlt

Louis Dressing, Conditor,
13 Ellenbogengasse 13. 22602

Schwedische Sicherheitszündler

(gefährlose Feuerzeuge)

empfehl
22588

F. Strasburger,
Kirchgasse, Ecke der Faalbrunnenstraße.

Dr. M. Thilenius, homöopathischer Arzt,
wohnt vom 28. November an Schillerplatz Nr. 3. Sprechstunden von
8—10 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags. 22188

Conferenz in Schierstein.

Mittwoch den 2. December: 22592

Vortrag des Herrn Vicar Rasch von Kloppenheim.

Saalbau Schirmer.

Donnerstag den 3. December a. c.:

Erste Soirée

des Wiesbadener Männer-Quartetts.

NB. Für anerkannt vorzügliche Speisen, guten Wein
und feines Bier ist auf das Beste gesorgt. 22611

Wilhelm Hofmann, Michelsberg 2,

empfehlen sein Lager in Glas-, Porzellan-, Steingut-, Irdene- und
Steinerne-Waaren,

Kinderspielwaaren,

als: Servietten in Glas und Porzellan schon von 12 kr. an, Steingut-,
Irdene- und Blech-Artikel im Einzelverkauf, verschiedene Schachtel-
waaren in Holz, Zinn und Blech, Puppenköpfe in Porzellan, und
Biscuit, auch unzerbrechliche Köpfe mit Haarfrisuren, Puppengestelle,
gekleidete und ungekleidete Puppen.

Ganz besonders empfehle schwere Tassen und Teller in Porzellan,
verschiedener Größe, Goldtassen mit Devisen, in großer Auswahl.
Außerdem noch verschiedene andere Artikel, für Kinder und Er-
wachsene zu Geschenken sich eignend.

NB. Ich mache das geehrte Publikum darauf aufmerksam, daß ich
die Preise so billig gestellt habe, daß solche auf hiesigem Andreasmärkte
nicht billiger gestellt werden können. 22559

L. Bausch, vorm. A. Herber,

Marktstraße 23, 22553

empfehlen seine Theesorten in bester Qualität,

als: Haysan, Imperial, Peccoe mit Blüthen, Perl oder Gun-
powder, Souchong und Congo.

Arac de Batavia, Rum de Jamaica, Xeres, Malaga, Vanille und Ceylon-Zimmt.
Arac- und Rum-Punsch-Essenz von Joh. Ad. Röder, sowie anderer Firmen.

Ebenholz, I. Qualität, verkauft C. H. Wagner, Goldgasse 2. 22573

Saalgasse 4, Barterre werden Herrulleider angefertigt, gereinigt (ohne
Schaden), geändert und schnell besorgt. Steiger. 22551

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei
H. Vogelsberger, Mühlgasse 4,
22340 vormals Günther Klein.

Ruhrkohlen, sehr stückreich, treffen in einigen Tagen für mich in
Biebrich ein. Keelse Bedienung, Preise billig.
21568 **Carl Beckel jun.**, Schachtstraße 7.

Ruhrkohlen

vom Schiff zu beziehen bei **Aug. Dorst.** 22268

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen
direct zu beziehen vom Schiffe an der Dachsenbach.
A. Momberger, Moritzstraße 7. 22509

Ofen-, Schmiede-, Stück- u. Salonkohlen,
anerkannt vorzüglichste Qualität, sowie trockenes buchenes Scheitholz stets in
frischer Sendung. **G. D. Linnenkohl.** 20802

Ruhrkohlen

von bester Qualität sind stets zu beziehen bei
Emil Willms,
22057 Marktplatz im Rathhaus.

Saar- und Ruhrkohlen

letztere von der Zeche Helene und Amalie sind zu beziehen in ganzen
Waggonen wie auch im Malter, durch **G. Hahn.** 19460

Ofenpuker Wedesweiler wohnt Oberwebergasse 39;
zugleich bemerke ich, daß alle
Aufträge nur von mir selbst ausgeführt werden. 22214

S. Pauly empfiehlt sich im Putzen und Setzen von Ofen
und Herden und wohnt Marktstraße 12. 21643

Auf der Baustätte der Herren **Gebrüder Hoffmann**
im Dambachthale kann Schutt abgeladen werden. 22483

Hochstätte 22 sind billig zu verkaufen: Alle Sorten Borde, Latten, Schaller-
bäume, tannene Gerüststangen, eine Leiter, 30' lang, sowie ein Küferkarrn.
Während des Andreasmarktes werden Borde vermietet u. billig berechnet. 22456

Ein Regensatz wird zu kaufen gesucht. Franco-Offerten richte man an
Heinze in Eltville. 22468

Ein modernes Sopha (Pompadour), sowie ein einfaches Kanape, beide neu,
stehen bei mir zum Verkauf. **Reinhard Thoma**,
22110 Marktstraße 6.

Gasthaus „zur weißen Taube“.

Heute Dienstag Abends 7 Uhr:

Musik- & Gesangsvorträge

22539

der Gesellschaft Rondler und des Komikers F. Grath.

St. Darmstädter Anisgebäckenes

per Pfund 32 und 36 kr.,

St. Frankfurter Brenden

per Pfund 1 fl. 12 kr.

empfehl

W. Erlenbach, Rheinstraße 40. 22572

Täglich frischer Blumentohl und Kopfsalat bei

22563

Joh. Geyer, Hoflieferant.

Goldgasse

J. Segner,

Goldgasse

16.

16.

empfehl auf bevorstehende Weihnachten sein reichhaltiges Lager von allen Sorten Kinder-Spielwaaren zu billigen Preisen. 22575

Borden, Latten &c.

empfehl

G. D. Linnenkohl zum Anker. 22550

32 Louisenstraße 32.

In der Holzhandlung sind zum „Andreasmarkt“ Borde und Latten leihweise abzugeben.

22554

Baumann & Heitz.

S. Marx, Kirchhofsgasse Nr. 10 kauft fortwährend Flaschen, Lumpen, Glas, Papier u. s. w. an und wird auf Bestellung in den Häusern abgeholt. 22530

Geschäftshäuser in guter Lage, Landhäuser und Baupläze suche zu kaufen. Offerten bitte ich die genauesten Bedingungen beizufügen.

J. M. Kremer, Friedrichstraße 6. 22557

Eine fette Kuh zu verkaufen. Näheres

22540

Walkmühle.

Neugasse 14 bei Chr. Thon sind wegen Aufgabe der Deconomie zwei gute Arbeitspferde (Roth-Schimmel) preiswürdig zu verkaufen. 22531

Es wird ein schöner Kinder-Kaufladen gesucht. Näh. Exped. 22544

Zu verkaufen Nerostraße 16, Parterre: Nußbaumene und tannene Kleiderschränke, Nußbaumene Kommoden mit Marmorauflatz, ein Silberschrank, drei- und vierschubladiige, Nußbaumene Commoden, Nacht- und Waschtische, Kanape's, ovale Tische, Stroh- und Rohrstühle zu billigen Preisen. 22595

Eine frequente Wirthschaft mit vollständigem Inventar ist zu verpachten. Näh. Ellenbogengasse 10a eine Stiege hoch. 22393

Meine Wohnung befindet sich H. Schwalbacherstraße 1. Es kann daselbst auch das Haarblumenmachen erlernt werden.

22579

Babetta Querbach, Kleidermacherin.

Gewünscht: Englische Conversation gegen gründlichen Klavier- oder Zitherunterricht. Näh. Exped. 22564

Mauritiusplatz 2 sind Kommoden und französische Bettstellen zu verk. 22581

Ein runder Tisch, nicht zu groß, wird zu kaufen gesucht. N. Ex. 22584

Schachtstraße 19 im 2. Stock wird Werkzeug schön genäht, Maschinen- und Handarbeit. Auch werden ganze Ausstattungen übernommen. 22204

Getragene Kleider werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft; auch werden dieselben gegen neue eingetauscht bei

530

A. Garzheim, Langgasse 2, Ecke des Michelsbergs.

In der Nähe der Bahnhöfe wird ein großes Grundstück zu kaufen oder auf längere Zeit zu pachten gesucht. Näh. in der Exped. d. Bl. 21121

Hänfengarn ist bei dem Armenverein, Marktstraße 5, zu haben. 22492

Um dem fast dreijährigen Kinde, einer an Phthisis schwer darniederliegenden, völlig verarmten, einst den bessern Ständen angehörenden Wittwe, eine gesonderte Lagerstätte zu verschaffen, bittet man Menschenfreunde, die geneigt, eine kleine Bettstelle nebst Bettzeug unentgeltlich abzugeben oder billig zu verkaufen, ihre Adresse unter C. B. in der Exped. d. Bl. niederzulegen. 22606

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist jeden Sonntag und Mittwoch von 11 bis 4 Uhr geöffnet.

Das Museum der Alterthümer ist während des Winters geschlossen
Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstag-Nachmittage, geöffnet.

Heute Dienstag den 1. December.

Curiaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 4 Uhr: Concert.

Local-Gewerbeverein.

Nachmittags 3 Uhr: Modellirschule in dem Locale Schwalbacherstraße 17.

Abends 8 Uhr: Unterklasse: Deutsch; Oberklasse: Rechnen; Fortbildungsschule: Geschichte n. Geographie. (Marktschule).

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Rechnen und Französisch.

Cäcilienverein.

Abends 8 Uhr: Gesamtprobe in der höheren Bürgerschule, Oranienstraße.

Katholischer Leseverein.

Abends 8 Uhr: Generalversammlung.

Turnverein.

Abends 8 1/2 Uhr: Ringeturnen.

Synagogen-Gesangverein.

Abends 8 1/2 Uhr: Probe.

Männergesangverein „Concordia“.

Abends 9 Uhr: Probe.

„Neue Concordia“.

Abends 9 Uhr: Gesangsprobe.

Königliche Schauspiele.

Heute Dienstag. 41. Vorstellung im Winter-Abonnement. Nur eine Seele. Schauspiel in 5 Akten, von Wilhelm Wolfsohn.

Frankfurt, 28. November.

Gold-Course.

Bistolen	9 fl. 49	— 51	kr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 54	— 56	"
20 Frek.-Stücke	9 " 26 1/2	— 27 1/2	"
Russ. Imperiales	9 " 50	— 52	"
Preuss. Fried. d'or	9 " 58	— 59	"
Dulaten	5 " 37	— 39	"
Engl. Sovereigns	11 " 54	— 58	"
Preuss. Cassenscheine 1 "	44 3/4	— 45	"
Dollars in Gold	2 " 27	— 28	"

Wechsel-Course.

Amsterdam 100 B.	
Berlin 105 B.	
Coln 105 B.	
Hamburg 87 1/8 G.	
Leipzig 104 7/8 B.	
London 119 1/8 B.	
Paris 94 1/2 3/8 b.	
Wien 99 3/4 5/8 b. u. G.	
Disconto 3 1/2 % G. (Mit 2 Beilagen.)	

Druck und Verlag un. er Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag (I. Beilage zu No. 283) 1. December 1868.

Der Bazar.

Bestellungen werden angenommen und liegt No. 1 und 2 für 1869 zur gefälligen Einsichtnahme offen in der

Buchhandlung von **Chr. Limbarth**,
Kranzplatz 2. 15

„Zu einem wahren Schatz machen die unzähligen Denk- und Aussprüche berühmter Männer den **Lahrer Sinkenden Boten**, der überhaupt in allen seinen Theilen mustergiltig dasteht.“ (Schweinfurter Tagblatt.)

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 8 Uhr Gesamtprobe in der höheren Bürgerschule. 431

Gesangverein „NEUE CONCORDIA“.

Unsern sämtlichen verehrlichen Mitgliedern, sowie Freunden des Vereins zur Nachricht, daß künftigen Donnerstag Abends 8 Uhr im Vereinslocale („Kaiser Adolph“, Goldgasse) ein **Andreas-Essen** veranstaltet wird.

Eine Liste zum Einzeichnen liegt im Vereinslocale auf.

Um recht rege Betheiligung seitens der Mitglieder ersucht **Der Vorstand.**

Katholischer Leseverein.

Generalversammlung: Dienstag den 1. December Abends 8 Uhr.

Tagesordnung: Wahl des Vorstandes für 1869.

Der Vorstand. 22408

Grammatikalischer und Sprech-Unterricht, Nachhülfe für Gymnasiasten und Realschüler, im Englischen und Französischen, wird billig ertheilt
Saalgasse 10, eine Stiege hoch. 22250

Französischer Privat-Unterricht. Näheres in der Expedition. 22517

Unterzeichnete empfiehlt sich im **Weißzeugnähen** und **Kleidermachen** in Hand- und Maschinenarbeit. Dasselbst können einige Mädchen das Weißzeugnähen gründlich erlernen. **Elise Wille**,
22519 kl. Schwalbacherstraße Nr. 2.

Böttin Albrecht von **Eltsville** kommt **Mittwochs** und **Samstags** nach Wiesbaden. Bestellungen werden jederzeit im Laden des Herrn **Wilm's**, Marktplatz 7, entgegengenommen.

Ein einthüriger **Kleiderschrank** ist billig zu verk. **Nerostraße 27.** 21196

Herzogl. Braunschweigische Prämien-Anleihe von Rthl. 10,000,000 in Loosen zu Rthl. 20.

Wir sind in den Stand gesetzt, Zeichnungen auf diese Anleihe zum Emis-
sionscours von Rthl. 18 $\frac{1}{2}$ provisionsfrei entgegen zu nehmen.

Wiesbaden, den 26. November 1868.

Münzel & Co. 22387

Frankfurter Lotterie.

Ziehung 1. Klasse am 9. und 10. December. Loose à 3 Thlr. 13 Sgr.,
halbe à 1 Thlr. 22 Sgr. und viertel à 26 Sgr. empfehlen

Moritz Stiebel Söhne,

22267

Haupt-Collecteurs in Frankfurt a. M.

Frankfurter 155. Geldlotterie.

Höchster Preis im glücklichen Falle

200,000 Gulden.

Ziehung 1. Klasse den 9. und 10. December. Ganze Loose hierzu
3 Thlr. 13, Halbe 1 Thlr. 22 und Viertel zu 26 Sgr. Ganze Loose
für alle 6 Klassen à 51 Thlr. 13, $\frac{1}{2}$ à 25 Thlr. 22 und $\frac{1}{4}$ à 12 Thlr.
26 Sgr. Die Loose und Gewinnlisten 1. Klasse werden von mir
portofrei übersandt.

J. M. Rhein,

463

Staatseffecten-Geschäft in Frankfurt a. M.

Am 6. Januar

beginnt die erste Klasse der

Königl. Preuß. 139. Staats-Lotterie.

Hierzu verkauft und versendet Loose:

$\frac{1}{1}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{16}$, $\frac{1}{32}$, $\frac{1}{64}$.

19 Thlr. 9 $\frac{1}{2}$ Thlr. 4 $\frac{3}{4}$ Thlr. 2 $\frac{5}{8}$ Thlr. 1 $\frac{1}{4}$ Thlr. 20 Sgr. 10 Sgr.
Alles auf gedruckten Antheilscheinen, gegen Postvorschuß oder Einsendung
des Betrages, die

Staats-Effecten-Handlung Max Meyer,

Berlin, Leipzigerstraße No. 94.

Im Laufe der letzten 10 Jahre fielen in mein Debit 100,000, 40,000,
20,000 und 15,000 Thaler.

NB. Neue Cölner Dombauloose à 1 Thlr. vorrätzig.

520

Petroleum-Lampen,

als: Wand-, Tisch-, Hand- und Hänge-Lampen, mit als best anerkannten
Kundbrennern, empfehle billigst, die mit Flachbrenner zu bedeutend ermäßigten
Preisen.

Fr. Lochhass, Spengier, Metzgergasse 31. 22472

Ein gebrauchtes, noch gutes Schaulepferd und ein Kindertischchen werden
zu kaufen gesucht. Von wem, sagt die Expedition. 22524

Ein alter Küchenschrank, ein schöner Holzofen, alte Fenster ganz billig zu
verkauft Langgasse 37. 22522

Kieler Sprotten,

ganz frisch eingetroffen, empfiehlt

C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 22515

Frische

22535

Egmonder Schellfische

empfehlen

J. & G. Adrian,

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirsch-Apothek.

Kieler Sprotten

per Pfund 32 kr. bei

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 22458

Knall-Bombons

von 1 kr. per Stück bis 1 fl. 30 kr. per Stück, mit Chocolate, Thierköpfen, Eau de Cologne, einzelnen Kleidungsstücken, ganzen Anzügen empfiehlt

H. Momberger, Conditor, Banggasse 39. 21963

Täglich frische Lefkuchen

21916

bei Moritz Fausel, Michelsberg 22.

Täglich frische Lefkuchen

22291

bei Bäcker Pfeil, Kirchgasse 35.

Honig,

vorzügliche Waare, per Pfund 16 kr. bei

August Koch, Metzgergasse 3. 521

Fettes Hammelfleisch

per Pfund 10 kr. ist fortwährend zu haben bei

M. Baum, Neugasse 13. 19893

W. Avieny, Stuhlfabrik, Steingasse 4,

empfehlte dauerhafte Rohr- und Strohstühle in großer Auswahl zu festen Preisen. 22124

Dogheimerstraße 2c sind Kommoden, Waschtische und Schränkchen, Lackirte und polirte ein- und zweithürige Kleiderschränke, Bettstellen, Brandlisten 2c. zu verkaufen. 14392

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen 2c. empfiehlt sich unter Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung

18451

L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Zu verkaufen: Ein schöner Steinofen, zwei ovale Spiegel, kleine Schränke, eine Thele mit zwei Schränken, ein Glasschrank, Bilder, mehrere Thonfiguren und eine Schlüsselbank mit Anricht, Nerostraße 30. 22526

WeihnachtsA

Ich beehre mich hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß mein diesj We
bis zum 6. December, dauern wird.

Wie bekannt, werden während demselben, wie in früheren Jahr am
fortirt sind, zu **bedeutend herabgesetzten Preisen** und
Weihnachtsgeschenke auf das **Vorthellhafteste** einzulaufen.

Da es wegen der Mannigfaltigkeit meines umfangreichen Waas un
Nachstehendes besonders aufmerksam zu machen.

Kleiderstoffe.

Mixed Lustres, früherer Preis 16, 18, 20 kr. jetzt 13, 15, 16 kr. per Gebu

farbige " " " 24, 30, 36 " " 16, 18, 22 " " Prei

Doppel- " " " 18, 20, 24 " " 15, 16, 20 " " onfer

schottische rein wollene Poplines, früherer Preis 48 kr. und 1 fl.
34 und 40 kr. per Elle,

einfarbige " " " 1 1/2 Ellen breit von 30 kr. an per Catin

façonnirte schwere " Winterkleiderstoffe verschiedener Art, früherer P
36, 40 und 48 kr. jetzt 24, 30 und 34 kr. per Elle,

2 1/4 Ellen breite farbige Damentuche zu Kleidern, prima Quall an
früherer Preis 2 fl. und 2 fl. 30 kr. per Elle, jetzt 1 fl. 40 kr. stich
2 fl. 2 fl.

Lyoner Seidenwaaren, als:

schwarze und farbige Taffetas, für deren Güte ich garantire, von lache
an und höher, art

irische Seidenpoplines, früher 1 fl. 40 kr. und 2 fl. jetzt 1 fl. 20
und 1 fl. 36 kr., Biele

schwarze und farbige Sammete zu Costumes und Paletots von 1 fl. 30
an per Elle, rei

gewirkte Longchâles in neuen geschmackvollen Dessins von 10 fl. an
Foulards à 1 fl. per Stück. Se

Auf **eine Parthie breite Lamaspitzen**, Gelegenheitsk
mache besonders aufmerksam. Dr

Juponsstoffe und fertige Unterröcke im neuesten Geschmack,
baumwollene, wollene und seidene Unterjacken, Hosen und Leibbinden
Tricot und Gesundheitscrêpe. Ruff

**Der Verkauf geschieht nur zu te
mit 5 Ra**

Wiesbaden, den 16. November 1868.

J. A.

Ausverkauf.

Weihnachts-Ausverkauf am 16. ds. beginnt und 3 Wochen,
amtliche **Lagervorräthe**, die auf das **reichhaltigste**
und ist daher den mich Beehrenden Gelegenheit geboten, passende
unmöglich ist, alle Artikel einzeln aufzuführen, so erlaube mir auf

Confection, bestehend in:

amen-Jacken, -Paletots und Ketonden,
Cedunes, Echarpes zc. in grösster Auswahl und ausserordentlich billigen
Preisen, sowie
Confectionsstoffe in Velours, Peluche, Tricot, Double Astrachan zc.

Weisswaaren & Möbelstoffe

Catins, Piqués, Rips, Barchent zc. von 12 fr. an per Elle.

Gardinenstoffe als:

breite Gardinen von 10 fr. an per Elle, $\frac{8}{4}$, $\frac{10}{4}$ und $\frac{12}{4}$ von 16 fr.
an per Elle;

stichte $\frac{12}{4}$ und $\frac{14}{4}$ breite Schweizer Gardinen in abgepaßt, sowie vom
Stück von 36 fr. an per Elle;

amaste & Möbel-Rips in glatt und gestreift zu Portidren, sowie
Nachdecken in Cachemire, Tuch, Rips, Gobelin und Peluche in groß-
artiger Auswahl und ausserordentlich billigen Preisen.

Mein Leinen-Lager in:

Bielefelder, Creas und Hausmachergespinnst ist gleichfalls reichlich sortirt;
rein leinene Taschentücher von fl. 1. 45 fr. per Duzend; rein leinene
Battisttaschentücher von fl. 4 an per Duzend.

Schließlich empfehle ich noch mein **Teppichlager**, bestehend in
vollenen Cullen, Sopha- und Bettvorlagen jeder Größe in Peluche,
Brüssels und Tapestry, abgepaßt, sowie vom Stück.

Da ich für Teppiche und Teppichstoffe die Agentur eines bedeutenden
englischen Hauses übernommen habe, so kann ich in diesem Artikel
der Concurrrenz begegnen und bin gerne bereit meine bedeutende
Kustercollection zur Ansicht ins Haus zu schicken.

ten Preisen gegen Baarzahlung
5 Rabatt.

Wertz, Langgasse 8e.

Wegen baldigem Umzug in ein anderes
Local und um damit rasch zu räumen

Ausverkauf von allen Wollen - Waaren

zu dem Einkaufspreise, als: Seelenwärmer, Kapuzen,
Westen, Aermel, Halstücher, Kinder-Röckchen und
Räppchen, Socken, Kinderstrümpfe zc., Unterhosen
und Unterjacken.

501

P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Seidenpoptine.

Eine grosse Partie **irischer**
Seidenpoptines, deren reeller
Werth 2 fl. und 2 fl. 30 kr. per Elle,
kann ich durch Gelegenheitskauf à 1 fl.
und 1 fl. 12 kr. per Elle abgeben.

J. Hertz,

22352

Langgasse 8e.

Rothe und weiße wollene Bett-Decken und Flanelle
verkaufe ich, um ganz damit zu räumen, zu bedeutend
herabgesetzten Preisen. **August Jung.** 22261

Filzschuhe und Stiefel

mit Filz- und Ledersohlen, mit und ohne Besatz, für Herrn, Damen
und Kinder, **Bendelschuhe**, **Hefstiefel** zc., empfiehlt in großer Auswahl
zu billigen Preisen **H. Profitlich**, Metzgergasse 20. 21875

Getragene **Herrn- u. Damenkleider** kauft **Gerhard**, Neuaasse 2. 531

Beerdigter **Leihhausmaler W. Hack** wohnt **Häfnergasse** 1. 531

Hiermit die ergebene Anzeige, daß wir unser bisher gemeinschaftlich geführtes Metzgergeschäft von heute an jeder für eigene Rechnung betreiben. Für das uns so reichlich geschenkte Vertrauen sagen unseren besten Dank und indem wir bitten, dasselbe auch für die Folge jedem einzeln fortbewahren zu wollen, zeichnen

Wiesbaden, den 1. December 1868.

Hochachtungsvoll:

Bub & Theis.

Unter höflicher Bezugnahme auf Obiges beehre ich mich meinen Freunden und Bekannten ergebenst mitzutheilen, daß ich von heute an mein Geschäft in meinem eigenen Hause, Michelsberg 21 neben der neuen Synagoge, betreibe und bitte ich unter Zusicherung guter **Bedienung** um geneigten Zuspruch.

Wiesbaden, den 1. December 1868.

Hochachtungsvoll:

W. Theis, Michelsberg 21.

Freunden und Gönnern hiermit zur Nachricht, daß ich mein Geschäft im alten Locale, Marktstraße 13, zum „**Goldenen Löwen**“, fortsetze und indem ich alle in das Metzgerfach einschlagende Artikel unter **Zusicherung reeller Bedienung** bestens empfehle, zeichne mit Hochachtung:

Wiesbaden, den 1. December 1868.

22528

P. Bub, Metzger, Marktstraße 13, zum „Goldenen Löwen“.

Hôtel Demme.

Meinen Freunden und Gönnern, sowie einem verehrl. Publikum erlaube mir ergebenst anzuzeigen, daß ich unter dem Heutigen, in dem von mir käufl. übernommenen, s. Z. gen. Haus Erbprinz von Nassau, eine

Gast- & Schenkwirtschaft

unter der Firma:

Hôtel Demme

errichtet habe, und halte mich bei Verabreichung vorzüglicher **Weine, Bier und Apfelwein**, sowie einer vorzüglichen **Küche** bestens empfohlen.

Wiesbaden, 28. November 1868.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Demme.

22451

Pelzwaaren

nach den neuesten Façons, schön und elegant gearbeitet, empfehle in vorzüglichen Qualitäten und größter Auswahl zu billigen Preisen, sowie ich mich in allen Bestellungen und Reparaturen bestens empfohlen halte.

21943 **H. Profitlich**, Metzgergasse 20.

Louis Franke,

Spitzenhandlung aus Krottendorf in Sachsen,

empfehlte sein wieder auf's Reichhaltigste assortirte Lager zur Winter-Saison. — Alte Colonnade 33. 20338

Ausverkauf von Schmuckfedern.

Um die Arbeit in Neu aufzugeben, will ich alle auf Lager habenden Federn zu gänzlich herabgesetzten Preisen verkaufen; die feinsten schwarzen Straußensfedern schon von 15 kr., an bis zu den ächtesten im Preise von 48 kr., alle Arten Phantasiefedern schon von 12 kr. an.

J. Quirein, Gelsbergstraße 3. 19577

Glace- Handschuhe von 18 kr. an, Winter-Handschuhe von 10 und 16 kr. an, überzogene Frauen-Grinolinen 1 fl. 11 kr., nicht überzogene 24 kr., Corsetten für Frauen und Mädchen 48 kr., Mechanik 6 kr. bei **G. Burkhard**, Ecke des Michelsbergs und der Schwalbacherstr. 404

Wollene Waaren,

als: Seelenwärmer, Kapuzen, Cachenez, Colliers, Kinderröckchen und -Jäckchen, sowie eine große Auswahl in Winterhandschuhen und Besatzartikeln empfiehlt zu herabgesetzten, billigen Preisen
22213 **C. Bauer**, Bahnhofstraße 11.

Schwarze Lyoner Taffete

für Kleider zu den billigsten Fabrikpreisen bei

22155

Ed. Oehler in Frankfurt a/M.

Zu bevorstehenden Weihnachten empfiehlt eine große Auswahl Herren-, Damen- und Kindertragen, Damengarnituren von 18 kr. an bis zu den reichgesticktesten zu 5 fl., Schellenzüge, Vorhanghalter, Teppichfransen, Chenillequasten, Möbelfordel, wollene und seidene Gimpen, sowie alle Arten Knöpfe zu billigen Preisen
Eduard Kalb, Langgasse 20. 22381

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag (II. Beilage zu No. 283) 1. December 1868.

Montag den 7. December 1868, Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im großen Saale des Casinogebäudes
(Friedrichstraße 16):

Erste Trio-Soirée,

veranstaltet von den Herren **Karl Pallat** (Piano), Concertmeister
Fischer (Violine) und **Karl Grimm** (Violoncello)

Program m.

- 1) **Sonate** für Piano und Violoncello op. 69 in A-dur (zum ersten Male), von **Beethoven**.
- 2) **Trio** in C-dur von **Haydn**.
- 3) **Trio** in Es-dur von **Shubert**.

Die Abonnementsliste für alle drei Soirées liegt in der **C. Wagner'schen** Musikalienhandlung und in der Buchhandlung von **Jurany & Hensel** zur Einzeichnung offen.

Ebendasselbst, sowie Abends an der Kasse sind einzelne Karten für einen reservirten Platz zu 2 fl. und für einen nichtreservirten zu 1 fl. 30 kr. zu haben.

22543

Stenographie.

Die erste Lehrstunde in dem neuen Cursus findet statt:

Dienstag den 1. December l. J., Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Anmeldungen werden noch von der Expedition d. Bl. und im Vereinslocal
— Saalbau Schirmer — entgegengenommen.

22537

Wer billig und schnell die **französische Sprache** erlernen will, wende sich
Saalgasse 10, eine Stiege hoch.

22251

Englische Sprach- und Conversationsstunden ertheilt

20777

Georg Linck, Kranzplatz 12.

Gesangunterricht ertheilt Frau **Claus-Schäfer**, früher
Kaiserl. Königl. Hofopernsängerin in
Wien, dann Lehrerin des Conservatoriums in Leipzig, Bahnhofstraße 3 eine
Treppe hoch in Wiesbaden.

18764

Meinen geehrten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich alle Weiß-
nähereien, Herrn- und Damenhemden, sowie ganze **Ausstattungen** in feinsten
Maschinen-Arbeit in und außer dem Hause pünktlich besorge.

Frau **Deike**, Schwalbacherstraße 27. 21696

Ein Mann empfiehlt sich im **Privatschlachten**, besonders im **Burstmachen**.
Näheres Nerostraße 15 im Hinterhause bei **L. Scheid**.

20472

Für Weihnachtsgeschenke

empfehle ich mein mit den geschmackvollsten Gegenständen versehenes Lager in:

**Wiener Portefeuillewaaren,
Papeterien und Luxuspapiere,
Cartonage- und sämtliche Schulartikel.**

22511

**L. Blach, Webergasse 13,
vis-à-vis dem Herrn Hof-Conditor Röder.**

Weihnachtsausstellung

in Portefeuille-, Galanterie- und Mode-Waaren,
in Bilderbüchern, Spielen, Schulrequisiten etc.

22074

bei **Josef Roth, vormals Raach,**
Ecke der Marktstraße und Neugasse.

Louis Krempel, Langgasse 6,

empfehlte auf bevorstehende Weihnachten sein reichhaltiges Lager von allen Sorten

Kinderspielwaaren,

ferner eine große Auswahl von vielen anderen zu Geschenken, sowohl für Kinder
als wie auch für Erwachsene sich passenden Gegenständen. 580

Große Auswahl von

22004

Kinderspielwaaren

zu billigen, aber festen Preisen bei

Marktstr. 28. G. Löw, Marktstr. 28.



Th. Sanner, Webergasse 29, Uhrmacher,

empfehlte sein reichsortirtes Lager in goldenen und
silbernen Herrn- und Damenuhren, Pariser Pendules
und Wiener Regulateurs, sowie sein Lager in goldenen
Ketten und Schlüsseln. 22542

Schwarzen getupften Seidentüll

von 36 kr. an per Elle, Tüll- und Gaze-Schleier in größter Auswahl bei
G. Wallenfels, Langgasse 33. 22480

Es werden zwei Herren zu zwei andern Herren zu
einem Spielkränzchen gesucht. Näh. Expedition. 22516

Schwalbacherstraße 53 im Hinterhause sind etliche Kass. Uniformröcke zu
verkaufen. 22538

Steingasse 10 werden Steinkohlen und vorzügliche Kartoffeln kumpf- und
malterweise verkauft; auch sind Holzwellchen stets vorräthig. 22353

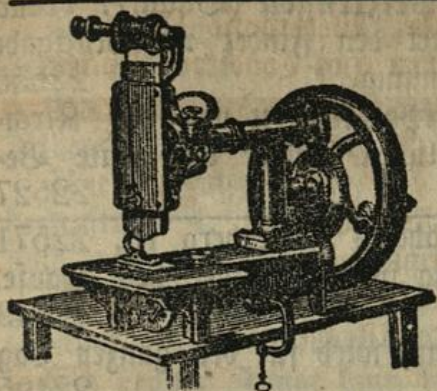
Nähmaschinen!

Nun wieder vorrätzig die so sehr beliebten **Handwerlermaschinen** aus eigener Fabrik zu den billigsten Preisen. Reparaturen aller Arten Maschinen auf's Beste und Billigste.

Selbst bezogene ächte englische Nadeln.

22475

Fr. Panthel, Friedrichstraße 35.



Die neueste und beste, unter dem Namen

„**MIGNON**“

bekannt gewordene

Handnähmaschine,

für deren Güte vollständig Garantie übernommen wird, sowie feinstes Maschinen-Öel, Nadeln und Garn empfehlen

Bimler & Jung,

Marktstraße 13.

Louis Franke, alte Colonnade 33,

empfehlte eine sehr große Auswahl in Garnituren, Kragen und Manschetten von den feinsten bis zu den billigsten. Herrnmanschetten zu sehr billigen Preisen.

20332

Garderobehalter,

in neuer Sendung äußerst billig wieder eingetroffen, bei

22490

W. Heuzeroth, vorm. C. A. Mahr, Franzplatz 1.

Der Rest einer Sammlung von **Bücher**, darunter namentlich Göthe's Faust, Tragödie (Prachtausgabe), ist unter herabgesetzten Preisen zu verkaufen **Mauritiusplatz 2.**

22406

Eine perfekte Kleidermacherin sucht noch einige Kunden. Näheres in der Expedition.

22556

Es kann ein Kind mitgestillt werden. Näheres Expedition.

22508

Ein Kind, welches geschenkt werden kann, wird in Pflege genommen. Näh. in der Expedition d. Bl.

22541

Eine Frau nimmt ein Kind sorgfältig in Pflege. Näh. Heidenberg 30.

22561

Am Waffelwagen auf dem Marktplatz ist ein Schlüssel liegen geblieben. Der Eigenthümer kann solchen daselbst abholen.

22546

Wiederholte Aufforderung an die zwei guten Freunde!

Bitte um Zurückgabe der vor einigen Wochen geliehenen, 15—20-sprossigen **Reiter**, Friedrichstraße 4, sowie des **Karstes** von einem Acker neben der **Tannus-Eisenbahn.**

22336

Fünf Gulden Belohnung

Demjenigen, welcher den am Dienstag den 25. v. M. gestohlenen jungen **Gähnerhund**, circa ein halbes Jahr alt, weiß mit braunen Ohren und einigen braunen Flecken, auf den Namen „**Mylord**“ hörend, zurückbringt **Kochbrunnenplatz 3.**

22569

Ein brauner **Dachshund**, mit schwarzen Streifen auf dem Rücken, ist abhanden gekommen. Gegen Belohnung abzugeben Schillerplatz 2, 1 Tr. h. 22497

Verloren wurde am Dienstag den 24. v. M. von der Langgasse bis in das Theater ein goldener, schwarz emaillirter **Manchettenknopf**. Dem redlichen Finder eine Belohnung. Näheres bei der Exped. 22544

Am Sonntag Abend wurde kurz vor 5 Uhr von der Wilhelmstraße, die Rheinstraße entlang bis in die Adolphstraße ein **Pelztragen** (Bisam), braun mit rothem Seidenfutter, verloren. Man bittet den Finder um Rückgabe desselben Adolphstraße 3 gegen angemessene Belohnung. 22555

Am Sonntag Abend wurde ein grauer **Kiuderpelztragen** von der Kirchgasse bis zur Marktstraße verloren. Dem redlichen Finder eine gute Belohnung Marktstraße 17. 22527

Ein reinliches Mädchen sucht Monatstelle. Näheres Heidenberg 10. 22571

Eine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Goldgasse 8 im Vorderhause. 22449

Ein Monatmädchen, das zu Hause schlafen kann, wird für den ganzen Tag gesucht. Näh. große Burgstraße 8, 2te Etage. 22495

Eine reinliche Frau sucht Monatstelle. Näheres Römerberg 24. 22536

Ein Mädchen s. Beschäftigung im Waschen u. Putzen. N. Heidenb. 9. 22534

Eine Monatfrau für zwei Stunden des Morgens gesucht Mauritiusplatz 2, eine Stiege hoch. 22562

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Putzen und Aushelfen. Näh. Schachtstraße 23, 2. Stock. 22567

Eine Frau empfiehlt sich Kranke zu pflegen und Tode auszuziehen. Näheres Oberwebergasse 53. 22566

Ein Mädchen, das gründlich Weizeng nähren kann, wünscht noch einige Tage in der Woche besetzt zu haben. Näheres Expedition. 22600

Eine perfekte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres zu erfragen Wellritzstraße 23 im 3. Stock. 22558

Stellen-Gesuche.



Eine Haushälterin, eine gute Köchin, ein Zimmermädchen und mehrere Hausmädchen suchen auf gleich oder auf Weihnachten Stellen. Näheres bei F. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 22591

Ein Mädchen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gründlich versteht, sucht baldigst eine Stelle. Näheres zu erfragen Metzgergasse 14, 2 Stiegen hoch. 22594

Ein williges Mädchen auf gleich gesucht Schwalbacherstraße 39 (Thoreingang). 22549

Ein Frauenzimmer, welches als Kammerjungfer servirte, sowie auch eine Wirthschaft und Küche zu führen versteht, sucht sofort eine Stelle. Näheres Leberberg 3, 2 Stiegen hoch. 22520

Eine tüchtige Köchin wird auf 1. Januar in ein Gasthaus gesucht. Näheres in der Expedition. 22319

Ein Mädchen, welches kochen kann, wird auf Weihnachten gesucht. Näheres in der Expedition. 22521

Ein Mädchen, welches schon 5 Jahre in einem Metzgerladen thätig ist, sucht eine ähnliche Stelle auf Weihnachten. Näheres H. Schwalbacherstraße 7, im 3. Stock. 22529

Ein starkes Mädchen vom Lande wird gesucht Goldgasse 3. 22576

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen, nähen und bügeln kann, sowie alle Hausarbeit versteht, sucht eine passende Stelle. Näheres Faulbrunnenstraße 10, Parterre. 22574

Ein junges Mädchen, welches hier noch nicht gedient hat, schon viel auf Reisen war und mit der Pflege der Kinder vertraut ist, sucht sofort eine Stelle als Bonne oder als feines Zimmermädchen; am liebsten aber zu Kindern. Näh. zu erfragen Hochstätte 4, eine Stiege hoch. 22565

Ein einfaches Dienstmädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle. Näh. in der Expedition. 22568

Ein Mädchen, das Küchen- und Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näheres Schwalbacherstraße 9a, Parterre. 22578

Eine Kammerjungfer, die französisch und deutsch spricht, wird gesucht Frankfurterstraße 4. Nur solche, mit guten Zeugnissen versehene, mögen sich melden; auch wird daselbst ein lediger Gärtner gesucht. 22589

Ein wohlzogener Junge von auswärts wird als Kellnerlehrling in einen Gasthof gesucht. Näheres Expedition. 22198

Ein braver Junge kann das Sattlergeschafft erlernen bei E. Hönge, Goldgasse 2. 20402

Lehrlinge werden unentgeltlich angenommen. Näheres Friedrichstraße 28 im Hinterhause. 21701

10000, 9000 und 4000 fl. werden gesucht gegen doppelte, sehr gute Hypothek, meistens Güter, und können stückweise in Empfang genommen werden.

Friedrich Schaus, Mauergasse 1. 22430
4000 fl. sind gegen doppelt gerichtliche Sicherheit auszuleihen. Wo, sagt die Expedition. 20559

Zu miethen gesucht

ein Logis, geeignet für eine Speisewirtschaft. Näheres Expedition. 22144

Gesucht für einen ruhigen Haushalt pr. Neujahr, spätestens April, 2 oder 3 gesunde helle Zimmer mit Cabinet und Küche u., in gefälliger Lage, bequem und ohne Mobilien. Näheres beliebe man Banggasse 18 bei Herrn Roth zu erfragen, schriftliche Offerten aber unter Angabe des Miethzinses an Herrn Faber im Hotel Adler zu adressiren. 22525

Eine Werkstätte, welche Feuergerechtigkeit besitzt, wird zu miethen gesucht. Näheres Expedition. 22580

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelhaidestraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 großen Zimmern mit Balcon nebst sonst erforderlichen Räumen zu vermieten und gleich zu beziehen. 20106

Bahnhofstraße 3 im ersten Stock ist ein fein möblirtes Zimmer mit Schlafstube zu vermieten. 20710

Große Burgstraße 10 sind elegant möbl. Wohnungen zu verm. 17953

Doxheimerstraße 6 ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu verm. 22412

Doxheimerstraße 19 Bel-Etage ist ein möbl. Zimmer zu verm. 22292

Doxheimerstraße 27a ist ein kleines Logis zu vermieten. 22603

Ellenbogengasse 13 im 1. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 21856

Ellenbogengasse 15 zwei Stiegen hoch ist eine heizbare Mansarde zu vermieten. 22325

Elisabethenstraße 6 im dritten Stock sind 1—2 gut möblirte Zimmer zu vermieten. 19346

- Elisabethenstraße 5 im Gartenh. ist ein möbl. Zimmer zu verm. 21609
 Emserstraße 27 ist die Bel-Etage nebst allem Zubehör sogleich zu verm. 20670
 Frankfurterstraße 12a ist eine möblierte Wohnung, 3—5 Zimmer mit Teppichen und Vorsefenster, mit und ohne Küche und Bedienung zu verm. 21656
 Friedrichstraße 15 ist ein möbliertes Zimmer nebst Cabinet auf den 1. December d. J. zu vermieten. 21637
 Friedrichstraße 28 ist eine kleine Mansardwohnung sogleich zu verm. 22347
 Friedrichstraße 30 ist ein kleines Logis sogleich zu vermieten. 21677
 Geisbergstraße 1 im Hinterhaus sind eine kleine Wohnung und 2 möblierte Zimmer sogleich oder am den 1. Januar l. J. zu vermieten. 22446
 Geisbergstraße 15 ist Salon und 4 Zimmer mit und ohne Küche möbliert zu vermieten. 20438
 Geisbergstraße 16 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in 8 Zimmern, Küche und Zubehör, nebst großem Garten, sofort zu vermieten. 21622
 Goldgasse 3 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 22339
 Goldgasse 21 ist ein Laden zu vermieten. 16520

Sainerweg 7a (Landhaus)

- ist die elegant möblierte Bel-Etage von 6 Zimmern, Küche u. zu verm. 22341
 Heidenberg 16 ist eine Dachlammer zu vermieten. 22314
 Helenenstraße 2 ist eine Mansardwohnung an eine stille Familie anderweit zu vermieten. Näheres im Seitenbau daselbst. 19896
 Helenenstraße 24 Bel-Etage sind möblierte Zimmer zu vermieten. 19107

Kapellenstraße 4, Bel-Etage,

- ist eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend in 2 Salons, 4 Schlafzimmern, Küche u. s. w., gut möbliert, zusammen oder einzeln, sogleich zu vermieten. 22597
 Kirchgasse 5 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und allem Zubehör, auf gleich oder 1. Januar zu vermieten. 22174
 Kirchgasse 11 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer sofort zu verm. 21881
 Langgasse 4 ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 22351

Langgasse 8d

ist ein Laden, Comptoir und eine vollständige Wohnung auf 1. Januar 1869 zu vermieten. Näheres bei
 19386 **Maier Liebmann, Langgasse 8d.**

- Langgasse 33, vis-à-vis dem Adler, ist ein möbl. Zimmer zu verm. 22040
 Marktstraße 23 ist eine große Werkstätte, welche sich auch zu einem Verkauflocal eignet, sofort oder zum 1. Januar zu vermieten. Zum 1. April n. J. kann eine größere Wohnung dazu gegeben werden; auch ist daselbst ein möbliertes Zimmer mit Cabinet auf sogleich zu verm. 22552
 Marktstraße 29 im 3. Stock ist ein einfach möbliertes, heizbares Zimmer zu vermieten. 22345
 Mauergasse 1, 2. Stock, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 22548
 Mauergasse 13, 1. St., ist ein freundliches möbl. Zimmer zu verm. 22138
 Michelsberg 24 ist ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. 22518
 Moritzstraße 6 Parterre sind 1—2 möblierte Zimmer zu verm. 22264
 Neroststraße 15, Südseite, Bel-Etage sind 2 schön möblierte Zimmer billig zu vermieten. 22585

- Rheinstraße 5 ein Zimmer und Cabinet möblirt zu vermieten. 19423
 Obere Rheinstraße 29 ist der mittlere und obere Stock von je 4 Zimmern
 und Küche auf 1. Januar oder früher zu vermieten. 19765
 Rheinstraße 36 Bel-Etage ist eine geräumige Wohnung auf 1. April 1869
 zu vermieten. Näheres im Hinterhaus bei Karl Burk. 22532
 Röderallee 4, rechts im Hinterhaus, ist ein Stübchen zu vermieten. 22586
 Röderallee 28 ist ein Logis von 3 Zimmern mit allem Zubehör auf gleich
 zu vermieten. 13011
 Röderallee 36 dicht neben dem „Deutschen Haus“ ist eine große Parterre-
 Wohnung per 1. Januar zu vermieten. 21405
 Römerberg 24 ist ein Cabinet mit Bett zu vermieten. 22536
 Römerberg 28 1 Stiege hoch ist ein Cabinet mit Bett zu verm. 22355
 Saalgasse 5 im 1. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 20814
 Saalgasse 34 ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel billig zu verm. 21679
 Schulgasse 7 Parterre ist ein schön möblirtes Zimmer (für sich abgeschlossen)
 an einen Herrn zu vermieten. 22062
 Schwalbacherstraße, gegenüber der Artilleriekaserne, Bel-Etage, sind zwei
 schöne, heizbare, unmöblirte Zimmer zusammen an einen Herrn auf Januar
 zu vermieten. Näheres bei L. Jung, Marktstraße 13. 22478
 Schwalbacherstraße 6 Bel-Etage 3—5 möblirte Zimmer nebst Küche zu
 vermieten. 21210
 Schwalbacherstraße 14 ist der Parterrestock, bestehend in 6 Piecen mit
 Balkon und allem Zubehör, auf 1. April l. J. zu vermieten. 21573
 Schwalbacherstraße 39 Parterre ist ein möbl. Zimmer zu verm. 21512

Schwalbacherstraße 41

- sind zwei schön möblirte Zimmer nach der Straße zu vermieten. 19351
 Steingasse 10 ist sogleich eine schöne Mansarde zu vermieten. 22547
 Stiftstraße 4 Parterre sind zwei schön möblirte Zimmer zu verm. 21689
 Taunusstraße, 2. Stock, ist eine Wohnung von 5 Zimmer und Küche nebst
 Zubehör an eine stille Familie zu vermieten. Näh. Paulinenstr. 4. 19023
 Taunusstraße 1 sind 2 möblirte Zimmer, mit schöner
 Aussicht über die Stadt, für die Wintermonate zu
 vermieten. Näheres im „Berliner Hof“. 22367
 Webergasse 22 ist ein möblirtes Zimmer mit Alkoven zu verm. 21252
 Wellritzstraße 3 ist im Hinterhaus des 2. Stockes ein heizbares Stübchen
 mit Bett zu vermieten. 22570
 Wellritzstraße 14 Parterre ein großes möblirtes Zimmer zu verm. 22488
 Wellritzstraße 18 ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 22358
 In einem Landhause in der Nähe des Kursaals und
 Theaters ist die Parterrewohnung, möblirt, zu ver-
 mieten und gleich zu beziehen. Wo, sagt die Ex-
 pedition d. Bl. 21882

Eine möblirte Bel-Etage

- von 1 Salon, 5 Schlafzimmern, mit Küche, Mansarde zc. ist Abreise halber
 äußerst billig zu vermieten; auch getheilt. Näheres Expedition. 22325
 Ein Salon, 5 Zimmer, 5 Cabinets, Küche zc., mit Gartenbenutzung, sind
 vom 1. April 1869 jahrweise zu vermieten. Näheres im Landhaus Geis-
 bergstraße 13, Bel-Etage. 21556

- Eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Kabinet nebst Küche und sonstigem Zubehör, ist an eine ruhige Familie zu vermieten und den ersten April zu beziehen. Näh. bei C. Christmann sen. 22116
- Ein unmöbliertes, heizbares Parterre-Zimmer ist an eine ledige Person zu vermieten. Näheres in der Expedition. 22441
- Drei möblierte Zimmer sind zu vermieten, auch werden sie einzeln abgegeben. Näheres Expedition. 22249
- Ein Landhaus mittlerer Größe ist auf den 1. April k. J. zu vermieten. Näheres Expedition. 21571
- Das seither von Herrn Ph. Eckhard bewohnte Logis ist auf April anderweit zu vermieten. Einzusehen von 3—4 Uhr. B. W. Tendlau, Marktstraße 21. 21438
- Ein möbliertes Zimmer nebst Kost ist an eine gebildete Dame abzugeben. Näh. in der Expedition. 19201
- Ein gut möbliertes Zimmer in der Wellritzstraße ist zu vermieten. Näheres Expedition. 20409
- Ein schön möbliertes Zimmer, Sonnenseite, ist für den Winter billig zu vermieten. Näh. Taunusstraße 2, Parterre. 21503
- In einem freundlichen, gesund gelegenen Hause (Sommerseite) sind 2—3 gut möblierte Zimmer, auf Wunsch mit Küche und Dienerzimmer, zu vermieten. Auch kann ein sehr gutes Tafellavoir gegeben werden. Näh. Exped. 20389
- 2 ineinandergehende freundliche Zimmer sind sofort mit oder ohne Möbel an ordentliche Leute zu verm. Näh. Neugasse 1a im Porzellanladen. 21489
- Wegen Verlegung ist eine sehr geräumige Wohnung in angenehmster Lage der Stadt anderweitig zu vermieten und kann sofort bezogen werden. Das Nähere in der Expedition. 21605
- Ein Zimmer mit Pianino, 2 kleinere und 1 Mansardzimmer, sowie eine kleine heizbare Kammer, alles billig zu vermieten. Wo, sagt die Exped. 22599
- Laden mit Comptoir** zu vermieten Neugasse 17. 17822

- Pferdestall, Dienerstube u. s. w. sind zu vermieten Louisenplatz 1. 21877
- In einer gebildeten Familie finden einige Damen freundliche Aufnahme. Näheres Expedition. 19853
- Ein Herr kann Kost und Logis in einer bürgerlichen Haushaltung haben. Näheres Expedition dieses Blattes. 20867
- Ein Nähmädchen kann Schlafstelle erh. Kirchgasse 25. N. bei Heus. 22396
- Ein auch zwei Mädchen können gute Schlafstellen erh. Hirschgraben 14. 22487
- Ein Nähmädchen kann ein kleines möbliertes Zimmer erhalten. N. Exp. 22533
- Ein auch zwei reinliche Arbeiter können Schlafstellen erhalten Nerostraße 16, Vorderhaus im 3. Stock. 22545
- Ein Arbeiter kann Logis erhalten Wellritzstraße 20, 4 Stiegen hoch. 22590

Herrn C. Z.....!

Unsere herzlichsten Glückwünsche zum heutigen Geburtstage!

Die Bekannten. 22309

An

21864

unsere lieben Freund C. Z.....!

Die besten Wünsche zum Geburtstage!

Wiesbaden, 1. December 1868.

Alle? — „N. C.“

